

Stand: 01.01.2023

Änderungen in der Spezifikationsversion V03.0

Datenauswertungsstelle nach 113 Abs. 1b SGB XI (DAS Pflege)

Gültig ab Erhebungszyklus 7 (1. Halbjahr 2024)

Erhebungsbogen zur Erfassung von Versorgungsergebnissen der stationären Langzeitpflege

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
1	IDBEWOHNER	Bewohnerbezogene Nummer	string	required	pattern: [0-9]{6}	
2	WOHNBEREICH	Wohnbereich	string	optional		WB_1 bis WB_99
3	ERHEBUNGSDATUM	Datum der Ergebniserfassung	date	required		
4	EINZUGSDATUM	Datum des Einzugs (Beginn der vollstationären Langzeitpflege)	date	required		
5	GEBURTSMONAT	Geburtsmonat	int	required		1 = Januar 2 = Februar 3 = März 4 = April 5 = Mai 6 = Juni 7 = Juli 8 = August 9 = September 10 = Oktober 11 = November 12 = Dezember
6	GEBURTSJAHR	Geburtsjahr	gYear	required	minInclusive: 1900	
7	PFLEGEGRAD	Ist ein Pflegegrad vorhanden?	int	required		0 = nein 1 = ja
8	APOPLEX	Ist es bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin <u>bzw. dem Bewohner</u> seit der letzten Ergebniserfassung zu einem Apoplex gekommen?	int	required		0 = nein 1 = ja
9	APOPLEXDATUM	Datum des Apoplex	date	optional		
10	FRAKTUR	Ist es bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin <u>bzw. dem Bewohner</u> seit der letzten Ergebniserfassung zu einer Fraktur gekommen?	int	required		0 = nein 1 = ja
11	FRAKTURDATUM	Datum der Fraktur	date	optional		
12	HERZINFARKT	Ist es bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin <u>bzw. dem Bewohner</u> seit der letzten Ergebniserfassung zu einem Herzinfarkt gekommen?	int	required		0 = nein 1 = ja

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
13	HERZINFARKTDATUM	Datum des Herzinfarkts	date	optional		
14	AMPUTATION	Ist es bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin bzw. dem Bewohner seit der letzten Ergebniserfassung zu einer Amputation gekommen?	int	required		0 = nein 1 = ja
15	AMPUTATIONDATUM	Datum der Amputation	date	optional		
16	KHBEHANDLUNG	Wurde der Bewohner bzw. die Bewohnerin bzw. der Bewohner seit der letzten Ergebniserfassung in einem Krankenhaus behandelt?	int	required		0 = nein 1 = ja, einmal 2 = ja, mehrmals
17	KHBEGINNDATUM	Datum: Beginn des Krankenhausaufenthalts (bei mehreren Aufenthalten bitte den Aufenthalt mit der längsten Dauer wählen)	date	optional		
18	KHENDEDATUM	Datum: Ende des Krankenhausaufenthalts (bei mehreren Aufenthalten bitte den Aufenthalt mit der längsten Dauer wählen)	date	optional		
19	BEWUSSTSEINSZUSTAND	Bewusstseinszustand des Bewohners bzw. der Bewohnerin <u>bzw.</u> <u>des Bewohners</u>	int	required		1 = wach 2 = schläfrig 3 = somnolent 3 = soporös 4 = komatös 5 = Wachkoma
20	DIAGNOSEN	Ärztliche Diagnosen für den Bewohner bzw. die Bewohnerin <u>bzw.</u> <u>den Bewohner</u>	int	required	maxOccurs: 5 <u>3</u>	0 = Keine der angegebenen 1 = Bösartige Tumorerkrankung 2 = Tetraplegie/Tetraparese 3 = Chorea Huntington 4 = Apallisches Syndrom
21	MOBILPOSWECHSEL	Positionswechsel im Bett	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
22	MOBILSITZPOSITION	Halten einer stabilen Sitzposition	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
23	MOBILUMSETZEN	Sich Umsetzen	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
24	MOBILFORTBEWEGUNG	Fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
25	MOBILTREPPENSTEIGEN	Treppensteigen	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
26	KKFERKENNEN	Erkennen von Personen aus dem näheren Umfeld	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
27	KKFORIENTOERTLICH	Örtliche Orientierung	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
28	KKFORIENTZEITLICH	Zeitliche Orientierung	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
29	KKFERINNERN	Sich Erinnern	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
30	KKFHANDLUNGEN	Steuern von mehrschrittigen Alltagshandlungen	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
31	KKFENTSCHEIDUNGEN	Treffen von Entscheidungen im Alltagsleben	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
32	KKFVERSTEHENINFO	Verstehen von Sachverhalten und Informationen	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
33	KKFGEFAHRERKENNEN	Erkennen von Risiken und Gefahren	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
34	KKFMITTEILEN	Mitteilen von elementaren Bedürfnissen	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
35	KKFVERSTEHENAUF	Verstehen von Aufforderungen	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
36	KKFBETEILIGUNG	Beteiligung an einem Gespräch	int	required		0 = vorhanden/unbeeinträchtigt 1 = größtenteils vorhanden 2 = in geringem Maße vorhanden 3 = nicht vorhanden
37	SVERNAEHRUNG	Erfolgt die Ernährung des Bewohners bzw. der Bewohnerin bzw. des Bewohners parenteral oder über eine Sonde?	int	required		0 = nein 1 = ja
38	SVFREMDHILFE	Erfolgt die Bedienung selbständig oder mit Fremdhilfe?	int	optional		0 = selbständig 1 = mit Fremdhilfe
39	SVERNAEHRUNGUMFANG	In welchem Umfang erfolgt eine künstliche Ernährung?	int	optional		0 = nicht täglich oder nicht dauerhaft 6 = täglich, aber zusätzlich zur oralen Ernäh- rung 3 = ausschließlich oder nahezu ausschließlich künstliche Ernährung

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
40	SVHARNKONTINENZ	Blasenkontrolle/Harnkontinenz	int	required		0 = ständig kontinent 1 = überwiegend kontinent. Maximal 1x täg- lich inkontinent oder Tröpfchen-/Stressinkon- tinenz 2 = überwiegend (mehrmals täglich) inkonti- nent, gesteuerte Blasenentleerung ist aber noch möglich 3 = komplett inkontinent, gesteuerte Blasen- entleerung ist nicht möglich 4 = Bewohner bzw. Bewohnerin bzw. Bewoh- ner hat einen Dauerkatheter oder ein U- rostoma
41	SVSTUHLKONTINENZ	Darmkontrolle/Stuhlkontinenz	int	required		0 = ständig kontinent 1 = überwiegend kontinent, gelegentlich inkontinent 2 = überwiegend inkontinent, selten gesteuerte Darmentleerung 3 = komplett inkontinent, gesteuerte Darmentleerung ist nicht möglich 4 = Bewohner bzw. Bewohnerin bzw. Bewohner hat ein Colo- oder Ileostoma
42	SVOBERKOERPER	Waschen des vorderen Oberkörpers	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
43	SVKOPF	Körperpflege im Bereich des Kopfes	int	required		 0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
44	SVINTIMBEREICH	Waschen des Intimbereichs	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
45	SVDUSCHENBADEN	Duschen oder Baden einschließlich Waschen der Haare	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
46	SVANAUSOBERKOERPER	An- und Auskleiden des Oberkörpers	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
47	SVANAUSUNTERKOERPER	An- und Auskleiden des Unterkörpers	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
48	SVNAHRUNGZUBEREITEN	Mundgerechtes Zubereiten der Nahrung, Eingießen von Geträn- ken	int	required		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig
49	SVESSEN	Essen	int	required		0 = selbständig3 = überwiegend selbständig6 = überwiegend unselbständig9 = unselbständig
50	SVTRINKEN	Trinken	int	required		0 = selbständig 2 = überwiegend selbständig 4 = überwiegend unselbständig 6 = unselbständig
51	SVTOILETTE	Benutzen einer Toilette oder eines Toilettenstuhls	int	required		0 = selbständig 2 = überwiegend selbständig 4 = überwiegend unselbständig 6 = unselbständig
52	SVHARNKONTINENZBEW	Bewältigung der Folgen einer Harninkontinenz (auch Umgang mit Dauerkatheter/Urostoma)	int	optional		0 = selbständig 1 = überwiegend selbständig 2 = überwiegend unselbständig 3 = unselbständig

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
53	SVSTUHLKONTINENZBEW	Bewältigung der Folgen einer Stuhlinkontinenz (auch Umgang mit Stoma)	int	optional		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
54	GATAGESABLAUF	Tagesablauf gestalten und an Veränderungen anpassen	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
55	GARUHENSCHLAFEN	Ruhen und Schlafen	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
56	GABESCHAEFTIGEN	Sich beschäftigen	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
57	GAPLANUNGEN	In die Zukunft gerichtete Planungen vornehmen	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
58	GAINTERAKTION	Interaktion mit Personen im direkten Kontakt	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
59	GAKONTAKTPFLEGE	Kontaktpflege zu Personen außerhalb des direkten Umfeldes	int	required		0 = selbständig1 = überwiegend selbständig2 = überwiegend unselbständig3 = unselbständig
60	DEKUBITUS	Hatte der Bewohner bzw. die Bewohnerin <u>bzw. der Bewohner</u> in der Zeit seit der letzten Ergebniserfassung einen Dekubitus?	int	required		0 = nein 1 = ja, einmal 2 = ja, mehrmals

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
61	DEKUBITUSSTADIUM	Maximales Dekubitusstadium im Erhebungszeitraum	int	optional		1 = Kategorie/Stadium 1 2 = Kategorie/Stadium 2 3 = Kategorie/Stadium 3 4 = Kategorie/Stadium 4 9 = unbekannt
62	DEKUBITUS1BEGINNDATUM	Datum: Beginn Dekubitus 1	date	optional		
63	DEKUBITUS1ENDEDATUM	Datum: Ende Dekubitus 1 (ggf. bis heute)	date	optional		
64	DEKUBITUS1LOK	Wo ist der Dekubitus 1 entstanden?	int	optional		1 = in der Pflegeeinrichtung2 = im Krankenhaus3 = zuhause (vor dem Einzug)4 = woanders
65	DEKUBITUS2BEGINNDATUM	Datum: Beginn Dekubitus 2	date	optional		
66	DEKUBITUS2ENDEDATUM	Datum: Ende Dekubitus 2 (ggf. bis heute)	date	optional		
67	DEKUBITUS2LOK	Wo ist der Dekubitus 2 entstanden?	int	optional		1 = in der Pflegeeinrichtung 2 = im Krankenhaus 3 = zuhause (vor dem Einzug) 4 = woanders
68	KOERPERGEWICHT	Aktuelles Körpergewicht in kg	decimal	optional	totalDigits: 5 fractionDigits: 2 minInclusive: 0 maxInclusive: 500 unit: kg	
69	KOERPERGEWICHTDATUM	Datum: Dokumentation des Körpergewichts	date	optional		

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
70	KOERPERGEWICHTDOKU	Welche der aufgeführten Punkte trafen laut Pflegedokumentation für den Bewohner bzw. die Bewohnerin bzw. den Bewohner seit der letzten Ergebniserfassung zu?	int	required	maxOccurs: 5	0 = Keine der angegebenen 1 = Gewichtsverlust durch medikamentöse Ausschwemmung 2 = Gewichtsverlust aufgrund ärztlich angeordneter oder ärztlich genehmigter Diät 3 = Mindestens 10% Gewichtsverlust während eines Krankenhausaufenthalts 4 = Aktuelles Gewicht liegt nicht vor. Bewohner bzw. Bewohner in bzw. Bewohner wird aufgrund einer Entscheidung der Ärztin bzw. des Arztes bzw. der Ärztin oder eines Betreuers bzw. einer Betreuerin bzw. eines Betreuers bzw. der/des/der Bevollmächtigten nicht mehr gewogen 5 = Aktuelles Gewicht liegt nicht vor. Bewohner bzw. Bewohner möchte nicht gewogen werden
71	STURZ	Ist der Bewohner bzw. die Bewohnerin <u>bzw. der Bewohner</u> seit der letzten Ergebniserfassung in der Einrichtung gestürzt?	int	required		0 = nein 1 = ja, einmal 2 = ja, mehrmals
72	STURZFOLGEN	Welche Sturzfolgen sind aufgetreten?	int	optional	maxOccurs: 4	0 = keine der genannten Folgen ist aufgetreten 1 = Frakturen 2 = ärztlich behandlungsbedürftige Wunde 3 = erhöhter Unterstützungsbedarf bei All- tagsverrichtungen 4 = erhöhter Unterstützungsbedarf bei der Mobilität
73	GURT	Wurden bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin bzw. dem Bewohner in den vergangenen 4 Wochen Gurte angewendet?	int	required		0 = nein 1 = ja
74	SEITENTEILE	Wurden bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin bzw. dem Bewohner in den vergangenen 4 Wochen Bettseitenteile angewendet?	int	required		0 = nein 1 = ja
75	SCHMERZEN	Liegen bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin bzw. dem Bewohner Anzeichen für länger andauernde Schmerzen vor (z.B. Äußerungen des Bewohners bzw. der Bewohnerin bzw. des Bewohners oder Einnahme von Analgetika)?	int	required		0 = nein 1 = ja

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
76	SCHMERZFREI	Ist der Bewohner bzw. die Bewohnerin bzw. der Bewohner durch eine medikamentöse Schmerzbehandlung schmerzfrei?	int	optional		0 = nein 1 = ja
77	SCHMERZEINSCH	Wurde bei dem Bewohner bzw. der Bewohnerin <u>bzw. dem Bewohner</u> eine differenzierte Schmerzeinschätzung vorgenommen?	int	optional		0 = nein 1 = ja
78	SCHMERZEINSCHDATUM	Datum: Dokumentation der Schmerzeinschätzung	date	optional		
79	SCHMERZEINSCHINFO	Welche Informationen liegen über die Ergebnisse dieser Schmerzeinschätzung vor?	int	optional	maxOccurs: 4	0 = Es liegen keine Informationen vor 1 = Schmerzintensität 2 = Schmerzqualität 3 = Schmerzlokalisation 4 = Folgen für Lebensalltag
80	NEUEINZUG	Ist der Bewohner bzw. die Bewohnerin bzw. der Bewohner nach der letzten Ergebniserfassung neu in die Einrichtung eingezogen?	int	required		0 = nein 1 = ja
81	EINZUGNACHKZP	Erfolgte der Einzug direkt im Anschluss an einen Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflegeaufenthalt in der Einrichtung (ohne zeitliche Lücke)?	int	optional		0 = nein 1 = ja
82	EINZUGNACHKZPDATUM	Datum: Beginn des Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflegeaufenthalts	date	optional		
83	EINZUGKHBEHANDLUNG	Ist der Bewohner bzw. die Bewohnerin bzw. der Bewohner inner- halb der ersten 8 Wochen nach dem Einzug länger als drei Tage in einem Krankenhaus versorgt worden?	int	optional		0 = nein 1 = ja
84	EINZUGKHBEGINNDATUM	Datum: Beginn des Krankenhausaufenthalts direkt nach dem Einzug	date	optional		
85	EINZUGKHENDEDATUM	Datum: Ende des Krankenhausaufenthalts direkt nach dem Einzug	date	optional		
86	EINZUGGESPR	Ist in den Wochen nach dem Einzug mit dem Bewohner bzw. der Bewohnerin bzw. dem Bewohner und/oder einer ihrer bzw. seiner bzw. ihrer Angehörigen oder sonstigen Vertrauenspersonen ein Gespräch über seinihr bzw. ihrsein Einleben und die zukünftige Versorgung geführt worden?	int	optional		1 = ja 2 = nicht möglich aufgrund fehlender Vertrauenspersonen des Bewohners bzw. der Bewohnerin bzw. des Bewohners 3 = nein, aus anderen Gründen
87	EINZUGGESPRDATUM	Datum des Integrationsgesprächs	date	optional		

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
88	EINZUGGESPRTEILNEHMER	Wer hat an dem Integrationsgespräch teilgenommen?	int	optional		0 = Keine der angegebenen 1 = Bewohner/Bewohnerin/Bewohner 2 = Angehörige 3 = Betreuer/Betreuerin/Betreuer 4 = andere Vertrauenspersonen, die nicht in der Einrichtung beschäftigt sind
89	EINZUGGESPRDOKU	Wurden die Ergebnisse dieses Gespräches dokumentiert?	int	optional		0 = nein 1 = ja

Erhebungsbogen zur Erfassung eines Ausschlussgrundes = Minimaldatensatz (MDS)

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
1	IDBEWOHNER	Bewohnerbezogene Nummer	string	required	pattern: [0-9]{6}	
2	WOHNBEREICH	Wohnbereich	string	optional		WB_1 bis WB_99
3	ERHEBUNGSDATUM	Datum der Ergebniserfassung	date	required		
4	EINZUGSDATUM	Datum des Einzugs (Beginn der vollstationären Langzeitpflege)	date	optional		
5	GEBURTSMONAT	Geburtsmonat	int	required		1 = Januar 2 = Februar 3 = März 4 = April 5 = Mai 6 = Juni 7 = Juli 8 = August 9 = September 10 = Oktober 11 = November 12 = Dezember
6	GEBURTSJAHR	Geburtsjahr	gYear	required	minInclusive: 1900	
7	AUSSCHLUSSGRUND	Ausschlussgrund	int	required		1 = Einzugsdatum liegt weniger als 14 Tage vor dem Stichtag 2 = Bewohner bzw. Bewohnerin bzw. Bewohner ist Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflegegast 3 = Bewohner bzw. Bewohnerin bzw. Bewohner befindet sich in der Sterbephase 4 = Bewohner bzw. Bewohnerin bzw. Bewohner hält sich seit mindestens 21 Tagen vor dem Stichtag nicht mehr in der Einrichtung auf (z. B. wegen einer Krankenhausbehandlung oder eines längeren Urlaubs mit Angehörigen) 5 = Bewohnerin bzw. Bewohner mit schwersten Schädigungen des Gehirns und einer Diagnose, die zum apallischen Syndrom/dem Bewusstseinszustand eines Wachkomas führt

Erhebungsbogen zur Erfassung von administrativen Angaben zur Vollzähligkeitsanalyse

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
1	BELEGUNGSKAPAZITAET	Belegungskapazität	int	required	minInclusive: 1 unit: Plätze/Betten	
2	BELEGUNGAMSTICHTAG	Belegungszahl am Stichtag	int	required	minInclusive: 0 unit: Bewohner und Bewohnerin nen/-innen	

Kommentar

nr	name	documentation	type	use	restriction	enumeration
1	KOMMENTAR	Kommentar	string	optional	maxLength: 3000	